



Herr und Frau Sperlich mit BC-Leiterin Jasmin Stiltz und Kindern aus dem Publikum in der Kundenhalle der Sparkasse in Westerburg

## Das Hohenloher Figurentheater spielte „Frau Holle“ in den Kundenhallen der Sparkasse Westerwald-Sieg

In der Weihnachtszeit wurden einige Beratungscenter der Sparkasse Westerwald-Sieg traditionell wieder zur Theaterbühne.

An drei Samstagen im Advent präsentierte die Sparkasse in den Kundenhallen in Westerburg, Hachenburg (im Ratssaal der VG), Altenkirchen und Montabaur für alle Kinder und Junggebliebenen das Hohenloher Figurentheater.

Es hieß „Vorhang auf“ für das Märchen „Frau Holle“ der Brüder Grimm. Frau Holle gehört zu den bekanntesten Märchen der Gebrüder Grimm. Die Geschichte der ungleichen Schwestern bereitet auch kleineren Kindern viel Vergnügen. Schließlich enthält sie alle Elemente, die ein gutes Märchen ausmachen:

Gut und Böse, eine schwer lösbare Aufgabe, die Belohnung und die Strafe. Und eine Moral gibt es auch: Sei hilfsbereit ohne den Hintergedanken an eine Belohnung! Die Inszenierungen des Hohenloher Figurentheaters zeichnen sich durch höchste Detailtreue aus. Sei es bei den ausdrucksstarken, sehr fein geschnitzten Figuren, den Kostümen, der Bühnenausstattung oder der Lichtregie.

Auch diesmal erweckten Johanna und Harald Sperlich ihre Figuren mit flinken Händen und durch ungeheure Stimmenvielfalt zum Leben und schafften kunstvolle Szenen von großer Intensität.

Zum Ende aller Vorführungen erschien der Nikolaus und überraschte die Kinder mit kleinen Geschenken.



Das Künstlerehepaar Sperlich aus Herschbach im Unterwesterwald hat nicht nur Märchen für Kinder, sondern auch Inszenierungen für Erwachsene mit Schauspiel und großen Marionetten im Repertoire.

Infos bei  
Sparkasse Westerwald-Sieg  
Kommunikation  
[sibylle.hoelzemann-goesel@skwws.de](mailto:sibylle.hoelzemann-goesel@skwws.de)  
Tel.: 02661-620-2217